

## **Hälfte des Lebens - Femina Doctissima Clara Immerwahr**

**von Gerit Kokula**

**Regie: Hein Bruehl**

**Produktion: WDR/SFB 1990, 54 Minuten**

Sie ist Chemikerin und eine der ersten Frauen mit einem Doktorgrad in Deutschland. Dann heiratet sie Fritz Haber - Chemiker wie sie selbst. Dr. Clara Immerwahr wäre wohl eine begnadete Wissenschaftlerin geworden. Doch 1915 nimmt sie sich das Leben. Aus Clara Immerwahrs Briefen geht hervor, welche Konflikte in der Ehe mit ihrem Mann sie durchleidet. In ihrer Rolle als Hausfrau und Mutter darf sie nicht mehr arbeiten. Fritz Haber wird später mit dem Nobelpreis für Chemie ausgezeichnet werden. Zuvor jedoch erfindet er das Giftgas als Massenvernichtungswaffe im Ersten Weltkrieg und übernimmt die wissenschaftliche Leitung des deutschen Giftgaswesens. Clara Immerwahr missbilligt dies in aller Öffentlichkeit. Es ist seine Pistole, die Clara Immerwahr für ihren Selbstmord benutzt.

Hannelore Hoyer, Leonore Frankenstein